

Veröffentlichungen der Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt, Abteilung für Erziehungswissenschaft und Jugendkunde.

Soeben sind erschienen:

Heft 16: Soziologie und Schule. Von Schulrat Dr. Hugo Schröder-Halle. M. 3.—

Es ist der allmähliche Umgestaltungsprozeß im Leben der Gesamtheit, der uns heute die zahlreichen Fragen der Erziehung soziologisch sehen läßt. Nicht um eine Modesache, sondern um eine kulturelle Notwendigkeit handelt es sich, wenn das Problem „Soziologie und Schule“ beleuchtet und genauer gesehen wird.

Die erziehungswissenschaftliche Forschung. Pädagogische Gesamtbibliographie, herausgegeben in Verbindung mit dem Deutschen Ausschuss für Erziehung und Unterricht. **Heft 4.** M. 6.—

Die deutschen erziehungswissenschaftlichen Abhandlungen 1927, 2. Halbjahr.

Die deutschen Universitätschriften zur Erziehungswissenschaft 1927 und 1928 (nebst Nachträgen 1924 bis 1926).

Die Erziehungswissenschaft in Forschung und Lehre an den Universitäten, Technischen Hochschulen und Pädagogischen Instituten des deutschen Sprachgebietes, Sommerhalbjahr 1928.

Die Kritik findet nur Worte höchster Anerkennung für diese hervorragende Bibliographie, und die nachfolgenden Ausführungen entsprechen dem allgemeinen Urteile der einschlägigen Fachpresse:

Literarisches Zentralblatt für Deutschland: . . . die ausgezeichnete pädagogische Gesamtbibliographie.

Deutsche Volkserziehung: Solche bibliographischen Verzeichnisse brauchen wir höchst notwendig . . .

Die Mittelschule: Die Hefte machen sich durch ihre Sorgfalt unentbehrlich.

Württembergische Schulwarte: Der Herausgeber verdient für die ebenso mühevoll als zeitraubende und entsagungsvolle Arbeit den herzlichsten Dank aller, die an der pädagogischen Forschung interessiert sind und bisher die Unmöglichkeit einer Übersicht über den Stand einzelner Fragen schmerzlich empfunden haben.

Ferner erschießen soeben:

Literarische Berichte aus dem Gebiete der Philosophie.

Das umfassende philosophische Literaturblatt für Wissenschaft und allgemeines Geistesleben. **Heft 19/20.** Einzeln M. 13.50, im Dauerbezug M. 10.—

Forschungsberichte: Nietzsche. Ein Gesamtüberblick über die bisherige Nietzsche-Literatur. Von Dr. Friedrich Würzbach-München, Geschäftsführer der Nietzsche-Gesellschaft.

Bibliographische Verzeichnisse: Gesamtbibliographie des Wertbegriffes. 2. Teil: Ausländische Literatur. Von Professor Dr. Johannes Erich Hende-Rostock.

Die deutschen Universitätschriften zur Philosophie und ihren Grenzgebieten 1927 (nebst Nachträgen 1924 bis 1926). Von Bibliotheksrat Dr. Kurt Wassen-Greifswald.

Die deutschen philosophischen Buchveröffentlichungen 1928, 1. Halbjahr. — Die deutschen philos. Abhandlungen und Aufsätze 1928, 1. Halbjahr. Von Dr. A. Hoffmann-Erfurt.

Aus dem Zeitschriften-Tauschverkehr: A. Deutschland; B. Ausland.

Wie urteilt die Kritik?

Literarisches Zentralblatt für Deutschland: Das Gebiet der Philosophie verfügt nun über eine periodische Bibliographierung, die von keiner anderen Disziplin übertroffen wird, was Anlage des Stoffes und Exaktheit des Titelmateriale anlangt.

Grundwissenschaft: Die umfangreichsten und sachlich bedeutendsten Sammelberichte, die es zurzeit über philosophische Schriften gibt.

Deutsche Akademische Rundschau: Wir sind überzeugt, daß die „Literarischen Berichte“ allen philosophisch Interessierten mehr und mehr unentbehrlich werden.



Über alle bisher erschienenen Hefte der pädagogischen Veröffentlichungen und der Bibliographien stehen dem Sortiment ausführliche Prospekte kostenlos zur Verfügung.

Vor allem empfehle ich, meinen vollständigen Verlagskatalog „Wege zu deutscher Bildung“ den interessierten Kreisen zugehen zu lassen.



Verlag Kurt Stenger, Erfurt